

Stadt Köln
Die Oberbürgermeisterin
Amt für Stadtentwicklung und Statistik
Willy-Brandt-Platz 2
50679 Köln

Starke Veedel - Starkes Köln
Antrag auf Zuwendungen
aus dem Verfügungsfonds

Telefon 0221 / 221-30809
Telefax 0221 / 221-28493

E-Mail starke.veedel@stadt-koeln.de

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung aus dem Verfügungsfonds

Blumenberg, Chorweiler und Seeberg-Nord

Antragstellerin oder Antragsteller (Gruppe, Verein, Einrichtung, Person)

Öz Kent, Sibel

Ansprechpartnerin oder Ansprechpartner

Familienname

Vorname

[Redacted]

Straße und Hausnummer

Postleitzahl

[Redacted]

Telefonnummer

Telefaxnummer

E-Mail-Adresse

[Redacted]

Projekttitle

Nachbarschaftscafe

Das Projekt ist eine

(Bitte maximal zwei Möglichkeiten ankreuzen.)

- Maßnahme zur Aktivierung des Bewohnerengagements
- Maßnahme zur Stärkung der Gemeinschaft und der Nachbarschaft
- Maßnahme zur Stärkung der Eigenverantwortung und Selbsthilfe der im Sozialraum lebenden Bürgerinnen und Bürger
- Maßnahme zur Stärkung des Images und der Identifikation mit dem Sozialraum

Projektbeginn

Projektende

15.06.2020

01.12.2020

Beschreibung des Projektes

(sofern nötig, kann eine Anlage beigefügt werden)

Das Nachbarschaftscafe in der Jugendeinrichtung Northside soll eine Anlaufstelle, Treffpunkt und freier Raum für alle Menschen, die im Sozialraum wohnen. Die Räume werden regelmäßige Treffen von Kindern, Jugendlichen und Eltern schon genutzt, nur gibt es keine Nachbarschaftstreffen was sonntags stattfindet.

In Kooperation mit Northside würden wir jeden Sonntag ein Nachbarschaftscafe anbieten.

Das Nachbarschaftscafe wird von zwei Personen betreut.

Das Nachbarschaftscafe soll jeden Sonntag 3 Stunden geöffnet sein und wir rechnen mit einer Stunde zur Vor- und Nachbereitung.

Kaffeemaschine und Teekoher verbleiben im Sozialraum und können von anderen Akteuren für Veranstaltungen und auch für die Stadteilfeste genutzt werden.

Anfangsphase zu Zeiten von Corona/Informationsphase:

In der ersten Phase soll in der Zeit des Kontaktverbots wegen Corona, also in der Anfangsphase pro aktiv auf Anwohner zugegangen werden.

Unter Nutzung von Social Media, beispielweise Facebook (Gruppe wie, "Wir sind 50765"), bestehende WhatsApp- Gruppen und Plakate sollen Nachbarn/Gruppen informiert werden, dass es bald ein Nachbarschaftscafe sonntags geben wird.

Welche Bewohnergruppen sollen besonders mit dem Projekt angesprochen werden?

Unser Nachbarschaftstreff/-Cafe soll ein Ort werden, an dem sich Menschen aus dem Viertel aus den verschiedensten kulturellen Kreisen, Generationen, alt und jung begegnen können. Insbesondere aus Chorweiler Nord oder Sozialraum= Chorweiler, Blumenberg, Seeberg Nord.

Dafür bieten wir jeden Sonntag von 16-19 Uhr allen Nachbar*innen die Möglichkeit, sich in entspannter Atmosphäre zu treffen, miteinander ins Gespräch zu kommen und sich auszutauschen. Für Cafe, Tee und kleines Gebäck ist gesorgt.

Der Nachbarschaftstreff bietet eine Plattform, um sich für gemeinsame Anliegen aus dem Stadtteil einzusetzen. Sei es z. B ein Bündnis für die Sauberkeit, sich für Verbesserungen im Stadtteil, politische Bildung oder einen Helferkreis für ankommende Flüchtlinge zu organisieren.

Was soll das Projekt für die Bewohnerinnen und Bewohner im Sozialraum erreichen?
(Zum Beispiel Stärkung des Zusammenhaltes)

Nachbarschaft stärken

Zukünftig denkbar, Ideen und Projekt:

Geben Sie ihre Fertigkeiten und ihr Wissen gerne an Dritte weiter.

Suchen Sie Räume für ein Projekt?

Benötigen Sie Unterstützung für die Umsetzung einer Idee?

Nachbarschaftstreff gibt Bewohner*innen des Viertels die Möglichkeit, Ideen, Projekte und Aktionen zu entwickeln und sie gemeinsam mit anderen umzusetzen.

Kosten des Projektes

Art der Kosten bitte detailliert darstellen	Kosten in Euro
Raummiete/ Nebenkostenausgleich für Northside (5x99 Euro)	495,00
Aufwandsentschädigung Betreuung Nachbarschaftscafe	
2 Personen x 25 Termine x 4 Stunden x 15 Euro	3.000,00
Materialkosten (Kaffee, Kaffeemilch, Zucker, Trocken	
kuchen, Spülmittel = 22 Euro) x 25 Termine	550,00
Werbung / Druckkosten Plakate	150,00
Teekoher mit Wasserkocher	80,00
Bonnamat Kaffeemaschine mit Thermoskanne	299,00
Summe der Kosten	4.574,00
Einnahmen des Projektes	
Beiträge oder Spenden	
Eintrittsgelder oder sonstige Einnahmen	
Summe der Einnahmen	
Beantragter Zuschuss aus dem Verfügungsfonds (Differenz Kosten abzüglich Einnahmen, maximal 4999 Euro)	

Begründung zur Auszahlung eines Abschlags vor Projektbeginn

Für die Bewerbung des Cafes sowie für die Verpflegung während der Treffen wird ein Abschlag benötigt, da ich den Antrag als Privatperson stelle und die entstehenden Kosten nicht vorstrecken kann.

Höhe des beantragten Abschlags
Maximal 30 Prozent des beantragten Zuschusses,
höchstens 1500 Euro.

1079,00

Kontoverbindung der Antragstellerin oder des Antragstellers

Kontoinhaberin oder Kontoinhaber

Familienname

Vorname

Geldinstitut

IBAN

BIC

Die Antragstellerin oder der Antragsteller versichert mit der Unterschrift, dass die beantragte Maßnahme bedarfsgerecht und sinnvoll ist und vorrangige Finanzierungsmöglichkeiten aus anderen Quellen, zum Beispiel bezirks- oder sozialräumliche Mittel oder anderer Fördermittelgeber geprüft wurden. Weiterhin wird mit der Unterschrift bestätigt, dass die in diesem Antrag gemachten Angaben vollständig und richtig sind, einschließlich seiner Anlagen.

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich die Datenschutzerklärung zur Kenntnis genommen habe, ihr zustimme und mit der Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten einverstanden bin.

Link zur Datenschutzerklärung

Köln, 30.04.2020

Ort und Datum

Unterschrift der Antragstellerin oder des Antragstellers